

Einführung in die Kunst des Ausbeulens

Eine Betriebsbesichtigung bei der Maier Carrosserie GmbH hat auf dem Veranstaltungsprogramm des Gewerbe- und Industrievereins Würenlingen gestanden.

WÜRENLINGEN (ns) – Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen versammelten sich rund 40 Mitglieder des Gewerbe- und Industrievereins beim Go Easy-Parkplatz und spazierten gemütlich über die Aarebrücke in Stilli in Richtung der Maier Carrosserie, wo ein spannendes Programm auf sie wartete.

Der interessante und gemütliche Abend startete mit einem feinen Apéro samt wunderbarer Aussicht auf die Aare. Dabei fanden schon die ersten angeregten Gespräche unter den Mitgliedern statt, während das Team der Maier Carrosserie die Anwesenden mit einer Erfrischung umsorgte.

Erkundungstour mit vier Posten

Bald ging es in kleinen Gruppen mit den Mitarbeitern der Maier Carrosserie auf eine Erkundungstour. Es gab vier Posten zu entdecken. Beim ersten Posten stand das Ausbeulen auf dem Programm. Mit vielen Details wurden den Besuchern Kunst und Methoden des Ausbeulens erläutert. Um zu verstehen, wie aufwendig das ist und wie viel Übung es dazu benötigt, konnten die Gäste selbst Hand an die Beule legen und sich im «Ausbeulen» versuchen.

Am nächsten Posten wurde die Wartung eines Klimageräts in einem Fahrzeug sowie das Richten von Unfallfahrzeugen genauer erläutert. Wie gross das Wartungsintervall sein sollte, wie die Leitungen geprüft werden, wie das Kühlmittel aufgefüllt oder wie ein Auto aufgespannt und gerichtet wird, das waren die spannenden Themen.

Weiter ging es dann zum Posten Farbmischung, wo es eine farbige Welt zu entdecken gab. Die Besucher erfuhren, wie die Farben anhand der Farbnummer des



Da braucht's ein gutes Auge und eine ruhige Hand: Die Gewerbevereinsmitglieder versuchen sich im Ausbeulen einer Autotür.

Fahrzeugs gezielt gemischt werden. Dabei spielt nicht nur die Farbmischung, sondern auch die richtige Menge eine wichtige Rolle.

Am letzten Posten wurde die Kalibrierung von Kameras, Aussenspiegeln und vielem mehr erklärt. Die Ausführung erfolgt mit Hilfe eines Lasersystems.

Vielschichtiger Betrieb

Ein Carrosseriebetrieb ist sehr vielschichtig und hat viele interessante Aufgaben zu bewältigen. Nachdem die Mitglieder alle Posten durchlaufen hatten,

durften sie sich an einem feinen Abendessen erfreuen. Inhaber David Maier ergriff das Wort und erzählte von seiner Firma. Die Maier Carrosserie GmbH wurde 1973 von seinem Vater Sepp Maier in Remigen gegründet und ist seit 1999 in Stilli ansässig. David Maier hat den Betrieb 2014 von seinem Vater übernommen. Die Firma ist in der Region sehr beliebt und hat sich mit erstklassigem Service, Zuverlässigkeit und modernster Technik einen Namen gemacht. Ein freundliches und motiviertes Team steht den Kunden zur Seite.

Mit dem Dank des Vereins an die Betriebsleitung und das Team für die grossartige Einladung zur diesjährigen Betriebsbesichtigung war der Abend noch nicht vorbei. Es gab Mitglieder, die sich weiter am Ausbeulen versuchten oder noch spezifische Fragen zu den durchlaufenen Posten ans Team richteten. Beim geselligen Beisammensein und den interessanten Gesprächen unter den Mitgliedern durfte natürlich auch Kaffee und ein leckeres Dessert nicht fehlen. Alle Anwesenden genossen einmal mehr einen erlebnisreichen, vergnüglichen und gelungenen Abend.